

Spielen und Lachen trotz Krankheit

45 000 Euro Spenden ermöglichen zweiten Appen-musiziert-Kinder-Spielplatz am Kinder-UKE in Hamburg

Von Tanja Dirbach

APPEN/HAMBURG Wenige Wochen nach Gründung des neuen Vereins „Appen musiziert“ gab es nun einen Grund zur Freude für die kleinen Patienten am Universitätsklinikum Eppendorf (UKE): Erst kürzlich wurde der neue Spielplatz von dem Verein am Kinder-UKE in Hamburg eröffnet, im Beisein von unter anderem Anja Bruhns, Pflegerische Leitung des Zentrums für Geburtshilfe, Kinder- und Jugendmedizin, Prof. Dr. Ania C. Muntau, Direktorin der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin, sowie Rolf Heidenberger, Initiator von „Appen musiziert“.

Heidenberger hatte im Dezember von dem großen Wunsch, direkt am Eingang einen Kinderspielplatz für die kranken Kinder und deren Geschwisterkinder errichten zu wollen, erfahren. Es fehlte aber an finanziellen Mitteln. Bereits am nächsten Tag sagte Heidenberger, nach Zusage von Spenden unter anderem der Firmen Ditting Bau, Blockhouse und JARA Holding, die Übernahme des Sponsorings von 45 000 Euro zu. Somit konnte das Projekt anlaufen.

„Appen musiziert“ spendet damit zum zweiten Mal einen Kinderspielplatz auf dem UKE-Gelände. „Dank der großzügigen Spende konnten wir sehr hochwertige Spielgeräte anschaffen und ebenfalls den Gartenbereich sowie den gesamten



Sie freuen sich über den neuen Spielplatz am Kinder-UKE in Hamburg: Prof. Dr. Ania Muntau (von links), Klinikdirektorin; Joachim Preuß, Direktor für Patienten- und Pflegemanagement; Anja Bruhns, Pflegeleitung; Christel Heidenberger, Gisela Eickmeier, Rolf Heidenberger; Edelgard Lachmann, Stationsleitung; Irina Hesselink, Stadtwerke Barmstedt, Markus Hutny (UKE) und Marlis Bergers, Leitung Kinderintensivabteilung.

FOTO: UKE

Eingangsbereich des Kinder-UKE noch schöner gestalten“, erläutert Muntau. Schon während des Baus hätten sich die kleinen Patientinnen und Patienten sehr neugierig gezeigt. Nun können sie einen Spielturn, ein Sandboot und ein Trampolin erobern, während es sich ihre Eltern auf Bänken bequem machen.

„Dieses aufwendige Projekt zeigt erneut, wie wichtig Spenden für und von ‚Appen musiziert‘ in Norddeutschland sind und wozu wir dank großartiger Spender, die uns ihr Vertrauen schenken, in der Lage sind“, sagt Heidenberger. „Wir wollen kranken Kindern und Geschwisterkindern Freude bereiten und ihnen ein Lächeln ins Gesicht

zaubern“, betont der Appener.

Projekte dieser Art ließen sich nur durch Spenden realisieren. „Daher freuen wir uns immer darüber, wenn Menschen bereit sind, uns finanziell zu unterstützen“, ergänzt Bruhns und fügt hinzu: „Für unsere kleinen Patienten ist Spielen und Lachen gerade in schwierigen Zeiten sehr wichtig. Einige von ihnen sind chronisch erkrankt und kommen regelmäßig für stationäre Aufenthalte zu uns ins Kinder-UKE. Auch für die Geschwisterkinder bietet ein so schöner Spielplatz die Möglichkeit, hier für einige Zeit fröhlich zu sein.“

Sobald es die Corona-Bedingungen wieder erlauben,

möchten die Appener Jugendwehr und der Spielmannszug der Feuerwehr Appen einen bunten Kaffeemittag für die kleinen Patienten, deren Geschwis-

terkinder und Eltern, Ärzte, Schwestern und Pfleger ausrichten, um damit einen schönen, unbeschwerten Nachmittag für alle Beteiligten zu gestalten.

HISTORIE VON „APPEN MUSIZIERT“

Riesige Wohltätigkeitsveranstaltung

1990 wurde die Wohltätigkeitsveranstaltung „Appen musiziert“ vom Spielmannszug der Feuerwehr ins Leben gerufen; Künstler traten ohne Gage auf. Die gesamte Gemeinde half mit, wenn zu den Veranstaltungen eingeladen wurde. In 25 Jahren stellte das Team um Rolf Heidenberger immer neue Spendenrekorde auf. Das Einmalige ist laut Heidenberger: 100 Prozent der Einnahmen (und nicht der Erlöse) kommt kranken Kindern direkt zugute. Sämtliche Verwaltungskosten trägt er nach wie vor privat. Insgesamt kamen über die Jahre so über 6,4 Millionen Euro zusammen. Damit war „Appen musiziert“ nach eigenen Angaben die größte ehrenamtlich getragene Benefiz- und Feuerwehrveranstaltung Deutschlands. Heute ist „Appen musiziert“ eine reine Spendenorganisation. Am 12. August wurde der mildtätige Verein gegründet. Kranken Kindern in Norddeutschland kann so unkompliziert geholfen werden.

> www.appen-musiziert.de

tap